

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral

Version: 1.0/DE

Druckdatum: 03.03.2023

Spezifikation: R-1010

Seite 1 von 5

überarbeitet am: 03.03.2023

1 IDENTIFIKATION

1.1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung:

Glutaraldehyd

1.2 Andere Bezeichnungen:

Glutaral

1.3 Empfohlene Verwendung / Nichtverwendung des Stoffes/der Zubereitung

Für die Herstellung von Präparaten in der Elektronenmikroskopie

1.4 Inverkehrbringer (Hersteller/Einführer/Händler)

PLANO GmbH

Ernst-Befort-Straße 12

D 35578 **Wetzlar**

Telefon: +49(0)64419765-0

Telefax: +49(0)6441976565

E-mail: PLANO@plano-em.de

1.5. Notfallrufnummer: Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin

Im Vergiftungsfall: Tel.: +49(0)3019240 Fax: +49(0)3030686721

Ersteller des SDB: Dr. Werner Harnischmacher Tel.:+49(0)541443216 Fax:+49(0)541445368

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung und Kennzeichnung gemäß

2.1.1. VO(EG)Nr.1272/2008

-Gefahrenklassen -Gefahrkategorien -Einstufung

Akut toxisch Gefahrenkategorie 2	H330
Akut toxisch Kategorie 3*	H301
Hautätzend Kategorie 1B	H314
Atemwegsensibilisierend Kategorie 1	H334
Atemwegsreizung Gefahrenkategorie 3	H336
Hautsensibilisierend Kategorie 1	H317
Akut wassergefährdend Kategorie 1	H400
Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2	H411

(-Gefahrpiktogramme; Codes; Kennzeichnung)



GHS05 GHS06 GHS08 GHS09

-Signalwort: Gefahr

(H-Sätze und P-Sätze)

H331 Giftig bei Einatmen;

H301 Giftig bei Verschlucken;

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden;

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen;

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen;

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

Vorbeugung:

P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen;

P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden;

P264 Nach Gebrauch: exponierte Körperteile gründlich waschen;

P270 Bei Gebrauch nicht Essen, Trinken oder Rauchen;

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden;

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral

Version: 1.0/DE

Druckdatum: 03.03.2023

Spezifikation: R-1010

Seite 2 von 5

überarbeitet am: 03.03.2023

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen;

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden;

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen;

P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen;

Gegenmaßnahmen:

P310 Sofort Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen;

P311 Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen;

P321 Besondere Behandlung siehe dieses SDB R1010;

P330 Mund ausspülen;

P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen;

P 391 Verschüttete Mengen aufnehmen;

P301+P310 Bei Verschlucken sofort Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen;

P301+P330+ P331 Bei Verschlucken Mund ausspülen, kein Erbrechen herbeiführen!

P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen;

P303+P361+P353 Bei Kontakt mit der Haut (oder den Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen;

P304+ P340 Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert;

P304+ P341 Bei Einatmen: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert;

P305+ P351+ P 338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen, weiter spülen;

P 333+ P313 Bei Hautreizung oder Ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen;

P 342+ P311 Bei Symptomen der Atemwege: Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen;

Lagerung:

P 405 Unter Verschluss aufbewahren;

P 403+ P233 Behälter dicht verschlossen, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren;

Entsorgung:

P501 Inhalt/Behälter einer sachgerechten Entsorgung (s. Punkt 13) zuführen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Chemische Charakterisierung:

Name	Glutaral
CAS-Nr.	111-30-8
EG-Nr.	203-856-5
Index-Nr.	605-022-00-X
Synonym	Glutaraldehyd, Glutardialdehyd
Reinheit	25%
Stabilisatoren	keine
Gefährliche Verunreinigungen	keine
Einstufung	H331 H301 H314 H334 H317 H400
Kennzeichnung	GHS06 GHS08 GHS05 GHS09

3.2 Zusätzliche Hinweise:

Rest ist Wasser (75%)

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1. Allgemeine Hinweise: Grundsätzlich ist eine industrieübliche Hygiene und Sauberkeit zu beachten. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich Sicherheitsdatenblatt und Etikett vorzeigen).

4.2. Nach Einatmen: Aus dem Expositionsbereich an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren

4.3. Nach Hautkontakt: Sofort gründlich mit Wasser und Seife abwaschen. Arzt konsultieren.

4.4. Nach Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

4.5. Hinweise für den Arzt(Symptome, Gefahren, Behandlung):

Symptome: Haut und Augen können verätzt werden, Sensibilisierung möglich

Gefahren: Bei Einatmen und Verschlucken wirksam als Nervengift

Behandlung: Symptomatisch

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Geeignete Löschmittel: Umgebungsabhängig

5.2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: n.a.

5.3. Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: n.a.

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral

Version: 1.0/DE

Druckdatum: 03.03.2023

Spezifikation: R-1010

Seite 3 von 5

überarbeitet am: 03.03.2023

5.4. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: n.a.

5.5. Zusätzliche Hinweise: Der Stoff besitzt als 25%ige wässrige Lösung keine Brandgefahr!

Brandklasse:

Temperaturklasse:

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Bereich evakuieren und für max. Belüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Vor dem Wegspülen mit großen Mengen Wasser verdünnen

6.3. Verfahren zur Reinigung: Mit viel Wasser aufwischen, mit großen Mengen Wasser verdünnt wegspülen.

6.4. Zusätzliche Hinweise: Stoff, soweit möglich, konzentriert aufnehmen und entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Handhabung

7.1.1. Hinweise zum sicheren Umgang: Wässrige Lösung, nur verschlossen bewegen!

7.1.2. Technische Massnahmen zur Verhinderung von Staubbildung: keine

7.1.3. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: wässrige Lösung: keine

7.1.4. Weitere Angaben: Nur unter einem wirksamen Abzug handhaben

7.2. Lagerung

7.2.1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Dicht, kühl und dunkel

7.2.2. Zusammenlagerungshinweise:

Lagerklasse: 6.1B

Nicht zusammenlagern mit: Explosions- oder Brandgefährdende Stoffe

7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Stets verschlossen halten

7.2.4. Bestimmte Verwendung: keine

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bestandteile arbeitsplatzbezogen, zu überwachende Grenzwerte:

Glutaraldehyd
111-30-8

AGW – Wert

0,2mg/m³

Spitzenbegr. ÜF 2 (I)

krebserz. Kat 4 Schwangersch. Gr. C

Atemwegsensibilisierend, Hautsensibilisierend

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Funktionierende Absaugung bereitstellen

8.3. Persönliche Schutzausrüstung

8.3.1. Atemschutz: Abzug erforderlich

8.3.2. Handschutz: Handschuhe

8.3.3. Augenschutz: Schutzbrille

8.3.4. Körperschutz: Angemessene Schutzkleidung, im Labor reicht geschlossene Laborkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild

Form: flüssig

Farbe: klar

Geruch: beißend

9.2. Sicherheitsrelevante Daten

Art	Wert	Methode	Bemerkung
pH-Wert (20°C)	n.a.		
Schmelzpunkt/-bereich (°C)	-6		
Siedepunkt (°C)	188		
Flammpunkt (°C)	71°C		Reiner Stoff (100%)
Zündtemperatur (°C)	n.a.		
Dampfdruck (°C)	n.a.		
Dichte (g/cm ³)	n.a.		
Schüttdichte (kg/m ³)	n.a.		
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l)			Löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Pow)	.		Löslich in Alkohol

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Glutaral

Version: 1.0/DE

Druckdatum: 03.03.2023

Spezifikation: R-1010

Seite 4 von 5

überarbeitet am: 03.03.2023

Viskosität, dynamisch (mPas/20°C)	n.a.		
Untere Explosionsgrenze	n.a.		
Obere Explosionsgrenze	n.a.		

9.3. Sonstige Angaben

Spezifisches Gewicht: 1,12 g/l

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität:

Das Produkt liegt in wässriger Lösung vor, was die Reaktivität entscheidend einschränkt

10.2. Stabilität:

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch bleibt der Stoff stabil.

10.14. Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Brände

Thermischer Zersetzungspunkt: n.a.
Wärmeproduktionsrate:n.a.
Bemerkung:n.a.

10.25. Zu vermeidende Bereiche:

Erhitzung , Brandherde

10.36. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Der Stoff selbst Glutaraldehyd, oder andere Bruchstücke

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Prüfungen

11.1.1. Akute ToxizitätSpezies	Wert	Methode	Bemerkung
--------------------------------	------	---------	-----------

11.1.2. Spezifische Symptome im Tierversuch

Nach Verschlucken:	LD ₅₀	oral	Ratte	134mg/kg
Nach Hautkontakt:	LD ₅₀	dermal	Kaninchen	2000mg/kg
Nach Einatmen:	LD ₅₀	inhalativ	Ratte	0,48mg/l 4h

11.1.3. Reiz-/Ätzwirkung:

	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
an der Haut				
am Auge				

11.1.4. Sensibilisierung

Nach Hautkontakt: n.a.
Nach Einatmen: n.a.
Bemerkung n.a.

11.1.5. Subakute bis chronische Toxizität

Subakute orale Toxizität: n.a.
Subakute inhalative Toxizität: n.a.
Bewertung: n.a.
Bemerkung: n.a.

11.1.6. Kanzerogenität, Mutagenität, und Reproduktionstoxizität

Kanzerogenität: krebserzeugend Kategorie 4
Mutagenität: n.a.
Reproduktionstoxizität: Schwangerschaft Gruppe C

11.2. Erfahrungen aus der Praxis

11.2.1. Einstufungsrelevante Beobachtungen: n.a.

11.2.2. Sonstige Beobachtungen: n.a.

11.3. Allgemeine Bemerkungen

n.a.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1. Ökotoxizität: Der Stoff schädigt erheblich Wasserorganismen

Akut	Wert	Spezies	Methode	Bewertung/Bemerkung
------	------	---------	---------	---------------------

12.2. Mobilität: Der Stoff ist sehr mobil wegen seiner Alkohol- und Wasserlöslichkeit

12.3. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): gut abbaubar

12.4. Aufnahme und Akkumulation in Organismen (Bioakkumulationspotenzial): sehr niedrig, wegen der guten Abbaubarkeit

12.5. **Andere schädliche Wirkungen:** keine

12.6. **Gesamtbeurteilung:**

Der Stoff sollte ferngehalten werden von Gewässern

13. ANGABEN ZUR ENTSORGUNG

13.1. **Entsorgung/Abfall(Produkt):** Abfall einem geeigneten Entsorger übergeben

EAK/AVV-Abfallschlüssel: Nr. 16 05 08

13.2. **Verpackungen:** wie Produkt entsorgen

13.3. **Zusätzliche Hinweise:** Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. **Landtransport (DR/RID/ADNR/GGVSE/GGVBinSch):**

UN-Nummer: 2927

Offizielle Benennung für die Beförderung: Glutaraldehyd

Gefahrzettelnummer(n): 6.1

Verpackungsgruppe: II

14.2a **Seetransport (IMDG-Code/GGVSee):**

UN-Nummer: 2927

Offizielle Benennung für die Beförderung: Glutaraldehyd

Gefahrzettelnummer(n): 6.1

Verpackungsgruppe: II

Meeresschadstoff: ja

14.2b **Seetransport (IBC-Code/GGVSee)**

Produktname: Glutaraldehyd

Verlangter Schiffstyp:

Verschmutzungskategorie:

14.3. **Lufttransport (ICAO-IATA/DGR)**

UN-Nummer: 2927

Offizielle Benennung für die Beförderung: Glutaraldehyd

Gefahrzettelnummer(n): 6.1

Verpackungsgruppe: II

14.4. **Weitere Angaben:** Die Gefahrennummer lautet: 68

15. NATIONALE UND REGIONALE VORSCHRIFTEN

15.1. **Besondere Kennzeichnungsvorschrift:** „EG-Kennzeichnung“.

15.2. **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** entsprechend §15 GefStoffV. Es liegt nichts vor. Aber die Einstufung als Schwangerschaft Gruppe C beachten

15.3. **Störfallverordnung:** Nr.1.1.2

15.4. **Wassergefährdungsklasse:** 3 (Nr. 712)

15.5. **TA-Luft:** Emissionsklasse I TA Luft Nr. 5.2.5

15.6. **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Technische Regeln für Gefahrstoffe: Es liegt nichts vor

Chemikalienverbotsverordnung: Es liegt nichts vor

Kosmetikverordnung: Zugelassen als Konservierungsstoff Anl. 6 Nr. 48

16. **Sonstige Angaben**

Diese Datenblatt stellt keine Zusicherung technischer Eigenschaften dar. Es wird fortlaufend überprüft und neuen Erkenntnissen angepasst.

Im Übrigen weisen wir daraufhin, dass unsere Produkte nicht unter das Reach-Reglement fallen, da unsere Lieferungen unter der Mengenschwelle von 1t/a bleiben.